

Ausbildung des THW im Stadtwald Bad Münstereifel

Am 23.03.2019 rückte das Technische Hilfswerk (THW) Ortsverband Euskirchen zu einem Ausbildungseinsatz in den Stadtwald Bad Münstereifel aus. Auf Initiative des Übungsverantwortlichen, Botho von Schrenk, wurde die Ausbildung von Stefan Lott vom Forstbetrieb der Stadt unterstützt. Zum Einzugsgebiet des THW Ortsverbandes Euskirchen gehören neben der Stadt Bad Münstereifel auch Euskirchen, Weilerswist, Zülpich und Mechernich.

In Euskirchen sind ein Technischer Zug mit zwei Bergungsgruppen sowie die Fachgruppe Beleuchtung und die Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen stationiert.

Die Einsatzkräfte versehen ihren ehrenamtlichen Dienst im Rahmen der örtlichen Gefahrenabwehr, des überregionalen Katastrophenschutzes und bundesweiten Zivilschutzes.

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian erinnert sich noch genau an die schweren Überschwemmungen im Stadtgebiet vom 28.09.2007 oder im Juli 2014. Das THW war damals mit 6 Ortsverbänden u. a. in Bad Münstereifel mit Großpumpen im Einsatz, um die Bevölkerung vor den schlimmen Überschwemmungen nach den Unwettern zusammen mit den örtlichen Feuerwehren zu schützen und Straßen für die Versorgungsfahrzeuge wieder passierbar zu machen.

Auf Grund des Klimawandels mit den damit verbundenen Stürmen und Unwettern wird es auch künftig immer wieder zu Situationen kommen, die den Einsatz des THW auch in unserer Stadt erforderlich machen, weiß die Bürgermeisterin. Daher lief das THW mit seiner Anfrage, ob eine Trainingseinheit im Stadtwald möglich sei, bei ihr offene Türen ein.

Auf Einsätze mit umgestürzten Bäumen, zu fallenden Gefahrenbäumen und weiteren Gefahrensituationen mit Bäumen wollte sich das THW im Stadtwald vorbereiten. Es handelt sich um gefährliche Situationen, insbesondere auch für die ehrenamtlichen Helfer, die im Stadtwald nun geübt werden sollten. Dazu waren seitens des THW neben dem Übungsverantwortlichen zwei weitere Ausbilder mit von der Partie unter deren Aufsicht und fachkundiger Anleitung die Teilnehmer des 1. Technischen Zuges gefährliche Situationen beurteilen lernen und üben konnten.

Der Einsatz eines Mehrzweckzuges mit Umlenk-Rolle und Zugkraftverdoppelung, fachgerechte Fäll-Techniken an sehr starken Fichten sowie der Einsatz der Seilwinde des Gerätekraftwagens wurden geübt. Motorsägen wurden fach- und sachgerecht gewartet und eingesetzt sowie die Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften erläutert.

Der Übungsleiter Botho von Schrenk war zufrieden mit dem Verlauf der Ausbildung. Er dankte der Stadt Bad Münstereifel für die gewährte problemlose Unterstützung. Als Dankeschön und Erinnerung überreichte er Stefan Lott das THW-Siegel, natürlich in Holz. Dieses erinnert nun im Forstbüro der Stadt an die gute Zusammenarbeit. Beide waren sich einig, dass dies nicht die letzte Zusammenarbeit gewesen sein soll. Im Bedarfsfall können Thementage wie "Laubholz" oder „Holz in Spannung“ ergänzt werden.

Stefan Lott, Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel

